

# FRANKFURTER VERLAGSANSTALT

Herbst 2017



Foto: © ANicodemus/Thinkstock

# Bodo Kirchoff

## BETREFF: EINLADUNG ZU EINER KREUZFAHRT

»Bodo Kirchoff ist ein Meistererzähler.« RICHARD KÄMMERLINGS



**Bodo Kirchoff**  
BETREFF: EINLADUNG  
ZU EINER KREUZFAHRT

Etwa 128 Seiten  
Schön gebunden  
Farbiges Vorsatzpapier  
Ca. € 18,- (D)  
ISBN 978-3-627-00241-1

eBook

FRANKFURTER VERLAGSANSTALT



Ein Schriftsteller wird zu einer Kreuzfahrt eingeladen, nicht als zahlender Passagier, sondern als sogenannter »Gastkünstler«. Ein anständiges Honorar, die Kabine mit Außenbalkon, freie Verpflegung und andere kostenlose Annehmlichkeiten können ihn aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass in dem 18-seitigen Begleitschreiben der Einladung ungeahnte Pflichten und darin allerlei Peinlichkeiten lauern, gerade für einen Schrift-

steller, der die Einsamkeit liebt und nicht auf ein Schiff mit 5000 aufgedrehten und sonnenhungrigen Passagieren gehört. Doch er macht sich die Entscheidung nicht leicht und schreibt zum Vergnügen der Leser einen langen Antwortbrief an die Reederei, in dem er auf humorvoll-präzise Art die Absurdität einer solchen Kombination von Schriftstellerei und Kreuzschiffahrt offenlegt.

Bodo Kirchoff, geboren 1948, lebt in Frankfurt am Main und am Gardasee. Zuletzt erschienen in der Frankfurter Verlagsanstalt seine von Kritik und Publikum gleichermaßen gefeierten Romane *Die Liebe in groben Zügen* (2012) und *Verlangen und Melancholie* (2014). Im Herbst 2016 erschien die Novelle *Widerfahrnis*, für die Bodo Kirchoff mit dem Deutschen Buchpreis ausgezeichnet wurde.



Foto: © HR/Ben Knabe

Bodo Kirchoff ist nicht nur ein Meistererzähler, er versteht es auch meisterlich, aus seinem Werk zu lesen. Wir freuen uns, sein neues Buch als vom Autor gelesenes Hörbuch anbieten zu können!

Eine Koproduktion der  
Frankfurter Verlagsanstalt und hr2-kultur.

Sendung im hr2  
17. – 28. Juli 2017 in 10 Folgen

**Bodo Kirchoff**  
BETREFF: EINLADUNG  
ZU EINER KREUZFAHRT  
Ungekürzte Autorenlesung

3 CDs mit ca. 200 Min.  
Ca. € 16,- UVP  
ISBN 978-3-627-00246-6

download



Erscheint zeitgleich zum Buch am 4. Juli 2017



Hörprobe: <https://goo.gl/wDPufx>



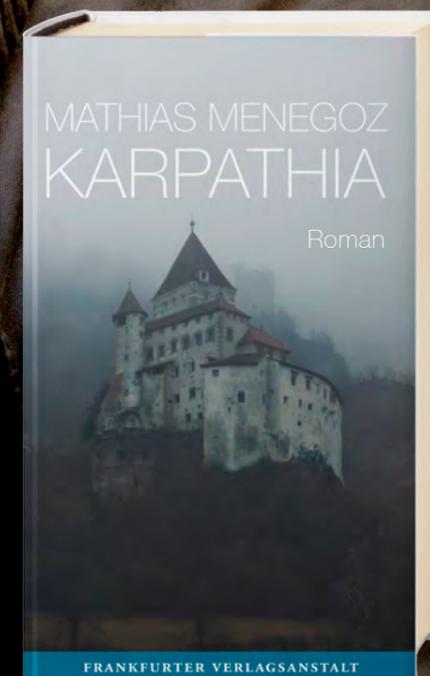
# Mathias Menegoz

## KARPATIA

»Einer der überraschendsten Romane der literarischen Saison. Der Zauber wirkt: Eine wenig bekannte Welt nimmt vor unseren Augen Formen an, ein mentales Universum erschließt sich dem Leser. Man verschlingt diesen Roman, das Debüt von Mathias Menegoz ist eine reine Freude!« LE MONDE DES LIVRES

»Dieses Romandebüt ist ein Meisterstück! Diesen funkelnden Abenteuerroman mit makelloser Sprache, der noch lange in den Träumen nachhallt, muss man unbedingt lesen.« PÈLERIN

»Ein erstaunlicher Roman und ein überraschendes Echo unserer Gegenwart.«  
LE FIGARO LITTÉRAIRE



# Mathias Menegoz

## KARPATIA Roman

Aus dem Französischen von Sina de Malafosse

»Unter dem Deckmantel eines historischen Bravourstücks ist dieser verblüffende Roman ein Echo gegenwärtiger Weltereignisse.« ELLE

Wien im November 1833: Nach einem Duell, bei dem Hauptmann Alexander Korvanyi die Ehre seiner Verlobten, Baroness Cara von Amprecht, verteidigt, muss der ungarische Graf die kaiserliche Armee verlassen. Kurz darauf kehrt das junge Paar der Hauptstadt den Rücken und macht sich auf eine abenteuerliche Reise an den äußersten Rand des habsburgischen Reiches. Es gilt, ein Erbe anzutreten: Inmitten von nebligen Wäldern und dunklen Seen befindet sich der Besitz der Vorfahren von Graf Korvanyi, ein Lehns- gut in Transsilvanien, seit Jahrzehnten ver- lassen. Alexander und Cara stoßen auf eine mittelalterliche Welt, ein feudales Fresko aus Magyaren, Walachen und Sachsen, ein un- durchschaubares Geflecht aus alten Feind- schaften, verschiedenen Religionen und un-

beirbarem Aberglauben. Alexander ruft ein Jagdfest aus, doch was als gemeinschaftli- ches Vergnügen geplant war, ist der Funke, der das Pulverfass zur Explosion bringt. *Karpathia* ist ein in jeder Hinsicht außer- gewöhnlicher, furioser und im besten Sinne ambitionierter erster Roman, der in Frank- reich für Aufsehen gesorgt und ein brei- tes Presseecho erhalten hat. Wie Mathias Menegoz in *Karpathia* unter dem Deckman- tel des historischen Romans unsere heutige Situation in einer fernen Zeit spiegelt, ist atemberaubend.

Prix Interallié  
Nominiert für den Prix Goncourt

»Zwischen Tolstoi und Dumas, leiht sich *Karpathia* den epischen Atem bei berühmten russischen Erzählern.« LE JOURNAL DU DIMANCHE

Mathias Menegoz, geboren 1968, ist ein französischer Schriftsteller. Seine Mutter, eine bekannte Produzentin (u. a. *Amour* von Michael Haneke), ist gebürtige Donau- schwäbin, sein Vater, ein französischer Regisseur, stammt aus der Normandie. Nach seiner Promotion in der Neu- biochemie arbeitete Mathias Menegoz am Collège de France. *Karpathia* ist sein erster Roman, der 2014 für den Prix Goncourt nominiert und mit dem Prix Interallié aus- gezeichnet wurde.

Sina de Malafosse, geboren 1984, studierte Romanistik und Komparatistik in Mainz und Dijon. Sie lebt in Tou- louse und übersetzt u. a. Bücher von Antoine Laurain, Lorraine Fouchet und Jean-Paul Didierlaurent.



»À la Dumas oder Tolstoi mit einer Vielzahl an Figuren, Kavalkaden und epischen Kampfszenen. Dieser außergewöhnliche Roman erzählt etwas ungeheuerlich Gegenwärtiges.« LE NOUVEL OBSERVATEUR

Präsenz des Autors auf der Buchmesse 2017 – Ehrengast Frankreich/Frankophonie



Mathias Menegoz  
KARPATHIA  
Roman

Aus dem Französischen von  
Sina de Malafosse

Originalverlag:  
P.O.L., 2014  
Etwa 680 Seiten  
Schön gebunden  
Farbiges Vorsatzpapier  
Lesebändchen  
Ca. € 28,- (D)  
ISBN 978-3-627-00238-1

eBook

Erscheint Ende August 2017



EINLESEHEFT unter: <https://goo.gl/RP9Zda>



# Jean-Philippe Toussaint

## M.M.M.M. Eine Romantetralogie

Aus dem Französischen von Joachim Unseld und Bernd Schwibs



»Selten wurde in der aktuellen Literatur böser, lustiger, lakonischer und klüger über eine große und ratlose Liebe geschrieben. Nächster Nobelpreis, der nach dem für Modiano in die französischsprachige Welt geht, bitte an Toussaint.«

NIKLAS MAAK, FRANKFURTER ALLGEMEINE SONNTAGSZEITUNG

Präsenz des Autors auf der Buchmesse 2017 – Ehrengast Frankreich/Frankophonie

60. Geburtstag am 29. November 2017

»Und jedes Mal haben wir uns geliebt, das erste Mal zum ersten Mal – und das letzte Mal zum letzten Mal. Aber wie oft haben wir uns nicht schon zum letzten Mal geliebt? Ich weiß es nicht, häufig ...«

Marie Madeleine Marguerite de Montalte ist Künstlerin und berühmte Modedesignerin mit Filialen auf verschiedenen Kontinenten. Ihre aufsehenerregenden Kreationen, darunter ein Kleid aus Honig, Höhepunkt einer spektakulären Modenschau in Tokio, sind weltweit begehrt und werden in Museen ausgestellt. Marie, eine Frau von Welt und eine Frau ihrer Zeit, gestresst, großstädtisch, kapriziös, leidenschaftlich und unnahbar – alles dreht sich

um sie für den namenlosen Erzähler, sein Sehnen, Erinnern, seine Imagination. In Paris nur wenige Straßen voneinander entfernt wohnend, führt es die Liebenden in den vier Teilen des Romanzyklus in einem atemlosen Nach- und Nebeneinander durch Tokio und Shanghai bis nach Elba. Wie die Gezeiten folgt ihre Liebe einer ewigen Abfolge aus Kommen und Gehen, Suchen, Finden, sich Verfehlen – eine Liebe, so zeitlos und flüchtig, wie sie nur ein Zauberer auf Papier zu bannen vermag. Jean-Philippe Toussaint hat mit der Figur der Marie, ein Anagramm von »aimer«, lieben, eine verführerische, komplexe und zeitlose Metapher entworfen: für die Kunst, die Literatur, die Liebe und das Leben.

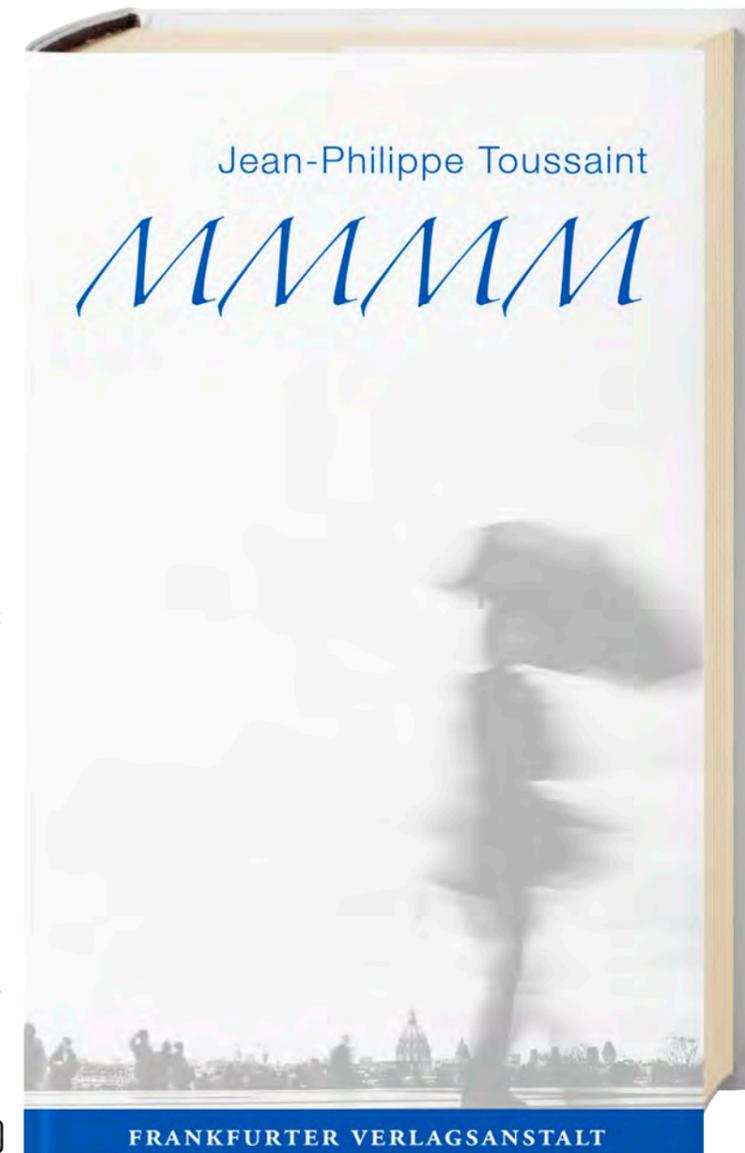
»Eine schwerelose Liebesgeschichte, die sich als eine der schönsten in der französischsprachigen Gegenwartsliteratur entpuppt.«  
DEUTSCHLANDFUNK

Jean-Philippe Toussaint, geboren 1957, ist Schriftsteller, Drehbuchautor, Regisseur und Fotograf. Er lebt in Brüssel und auf Korsika. 2003 erschien in der FVA der erste Band seines Marie-Romanzyklus, *Sich lieben*, der in Frankreich schnell zum Bestseller avancierte. Es folgten die Romane *Fliehen* (FVA 2007), *Die Wahrheit über Marie* (FVA 2011) und *Nackt* (FVA 2014). Mit *M.M.M.M.* liegt der abgeschlossene vierteilige Romanzyklus von Jean-Philippe Toussaint nun in einem Band vor.

Joachim Unseld, Verleger und seit 1991 Übersetzer der Werke von Jean-Philippe Toussaint, übersetzte *Fliehen*, *Die Wahrheit über Marie* und *Nackt*. Bernd Schwibs, Übersetzer und Herausgeber, übersetzte *Sich lieben*.



Foto: © Joachim Unseld



Jean-Philippe Toussaint  
M. M. M. M.  
Eine Romantetralogie

Aus dem Französischen von  
Joachim Unseld und  
Bernd Schwibs

Originalverlag:  
Les Éditions de Minuit, 2017  
Etwa 600 Seiten  
Schön gebunden  
Farbiges Vorsatzpapier  
Lesebändchen  
Ca. € 28,- (D)  
ISBN 978-3-627-00240-4

eBook

FRANKFURTER VERLAGSANSTALT

Erscheint Ende August 2017



9 783627 002404

# NICOLAS DICKNER DIE SECHS FREIHEITSGRADE

ROMAN

»Ein famoser Autor, der leichthändig und charmant erzählt.« DER TAGESSPIEGEL



*Willkommen auf Domaine Bordeur* verkündete der Schriftzug auf dem Schild, bevor ihn jemand in *Willkommen auf Domaine Boredome – Hauptstadt der Langeweile* geändert hat. Aus diesem verlorenen Trailerpark im Süden Québecs nahe der US-amerikanischen Grenze will die fünfzehnjährige hochbegabte Tüftlerin Lisa ausbrechen. Éric ist der Einzige, der sie versteht. Doch wegen seiner chronischen Platzangst hat der junge Hacker das Haus seit Jahren nicht verlassen und lebt stattdessen in den digitalen Welten des World Wide Web. Gemeinsam schmieden sie einen tollkühnen Plan, der Lisa auf die ungewöhnlichste Weltreise seit Jules Verne schickt. Dabei spielt ein mysteriöser Container, der wie von Geister-

hand auftaucht und wieder verschwindet, eine Schlüsselrolle. Die ehemalige Kreditkartenbetrügerin Jay muss Lisas Fährte aufnehmen. Ein globales Gesellschaftsspiel beginnt, bei dem es um das höchste und meistbedrohte Gut geht: die Freiheit.

Nicolas Dickner, einer der originellsten und bekanntesten Schriftsteller der kanadischen Gegenwartsliteratur, hat einen überraschenden und ungemein subversiven Roman geschrieben, der auf spielerisch-charmante Weise essentielle Fragen verhandelt und den Leser auf eine Entdeckungsreise in die eigene globalisierte und digitalisierte Gegenwart schickt.

»Dickners Blick auf die Welt ist subversiv.«  
DEUTSCHLANDFUNK

Nicolas Dickner, geboren 1972, lebt in Montréal. Sein erster Roman, *Nikolski* (FVA 2009), war einer der größten Bestsellererfolge Kanadas und gilt heute wie Yann Martels *Schiffbruch mit Tiger* als Klassiker der neuen kanadischen Literatur. *Tarmac. Apokalypse für Anfänger* erschien 2011 in der FVA, der dritte Roman des Autors, *Die sechs Freiheitsgrade*, wurde mit dem Prix littéraire du Gouverneur général 2015 ausgezeichnet und in zahlreiche Sprachen übersetzt.

Andreas Jandl, Jahrgang 1975, studierte Theaterwissenschaften, Anglistik und Romanistik in Berlin, London und Montréal. Er ist Übersetzer aus dem Französischen und Englischen, u. a. von J. A. Baker, Mike Kenny, Marie-Renée Lavoie, Robert Macfarlane, Maaza Mengiste und Gaétan Soucy.

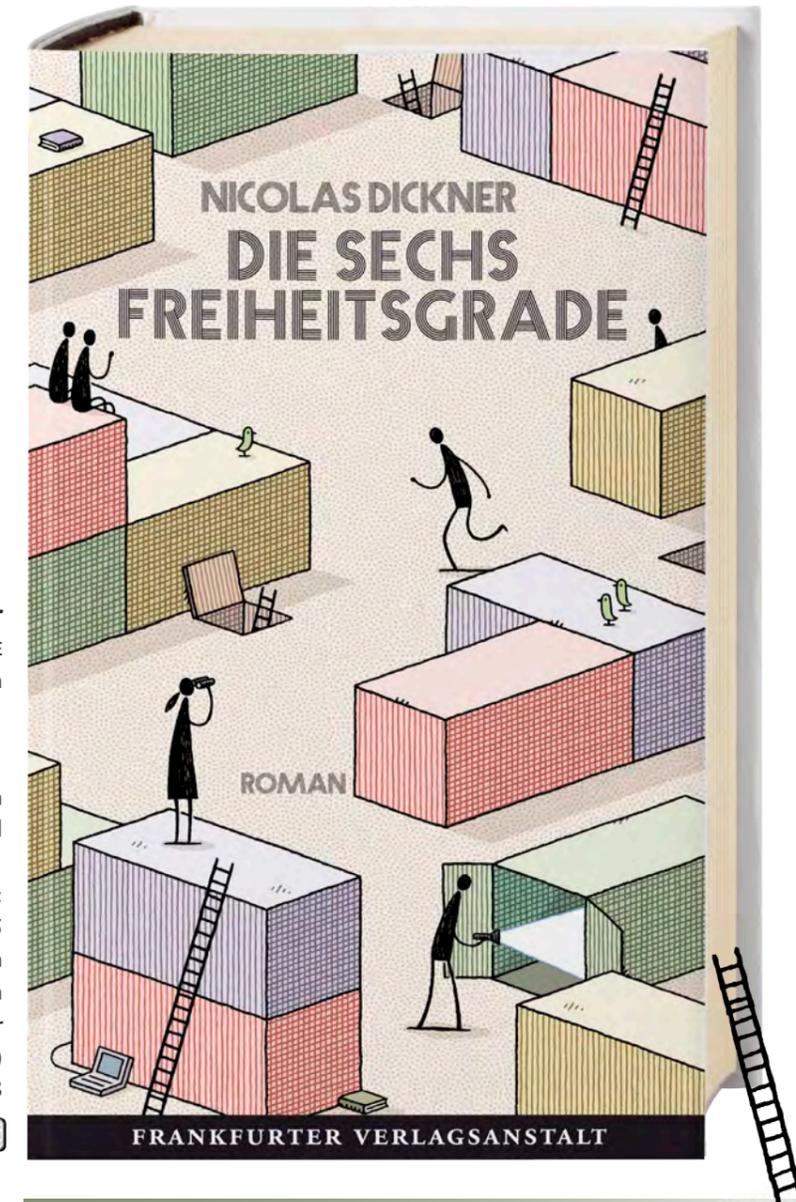


Foto: © François Couture

»Ein Buch, das glücklich macht: brillant, scharfsinnig und poetisch. Man liest mit einem Lächeln auf den Lippen.« RADIO-CANADA

»Dickner ist auf intelligente und gebildete Weise witzig. Man könnte sagen: Dickner erzählt davon, dass nur Liebe, Eigensinn und Humor die Verrücktheit der Welt und die eigene Bedrohung einigermaßen erträglich machen.« RADIO BREMEN

Frankfurter Buchmesse 2017 – Ehrengast Frankreich/Frankophonie



Nicolas Dickner  
DIE SECHS FREIHEITSGRADE  
Roman

Aus dem kanadischen  
Französisch von Andreas Jandl

Originalverlag:  
Éditions Alto, 2015  
Etwa 320 Seiten  
Schön gebunden  
Farbiges Vorsatzpapier  
Ca. € 24,- (D)  
ISBN 978-3-627-00239-8

eBook

Erscheint Ende August 2017



9 783627 002398

# ANNA GALKINA

## Das neue Leben Roman

»Anna Galkina hat ein Auge für Details, die mehr als Worte sagen und die man so schnell nicht wieder vergisst.« WDR 1LIVE

Koffer, Kisten, Taschen, Bücher – viel Platz ist nicht in dem Reisebus, der Nastja und ihre Familie von Riga in die neue Heimat, nach Deutschland, bringen wird. Unter dem sinkenden Stern der Sowjetunion träumte Nastja von Thomas Anders und dem fernen Westen, und als Nastjas Mutter, eine resolute Bibliothekarin, Anfang der neunziger Jahre beschließt, das verarmte Städtchen nahe Moskau zu verlassen, beginnt ein neues Kapitel im Leben der Familie in Lettland. Doch russische Zuwanderer sind in der frisch unabhängig erklärten Republik ungern gesehene Gäste, ALIEN steht in Großbuchstaben auf dem »Nichtbürger-Pass«. Doch da erinnert sich die erfinderische Familie an ein Detail, vermerkt im alten sowjetischen Ausweis von Nastja, ihrer Mutter und Großmutter – *Volkszugehörigkeit: Jüdin*. Und so wird das neue

Leben nicht in Riga, sondern in Deutschland beginnen, als »jüdische Kontingentflüchtlinge«! Im Übergangslager Unna-Massen und im Notheim taucht Nastja ein in eine Welt voller rätselhafter, offenbar sehr deutscher Dinge: Behörden, Berufsbildungsmaßnahmen, Integrationskurse, aber auch die völlige Aufgabe von Privatsphäre, skurrile Begegnungen mit tüchtigen Hausmeistern und selbsternannten Dolmetschern sowie nahezu sowjetisches, endloses Schlangestehen gehören dazu.

Anna Galkina blickt unverwandt, schonungslos und dabei stets liebevoll auf die Innen- und Außenwelten ihrer Figuren. Ihr direkter Humor macht ihren zweiten Roman zu einer bitterzarten Lektüre, die einen nicht mehr loslässt.

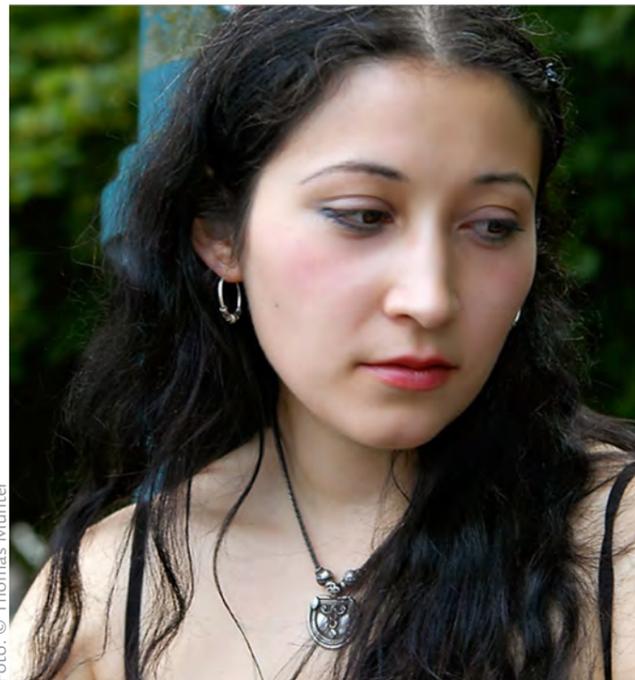


Foto: © Thomas Münster

Anna Galkina, geboren und aufgewachsen in Moskau, kam nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion nach Deutschland. Sie lebt als freie Schriftstellerin und Künstlerin in Bonn. 2016 erschien ihr Debütroman *Das kalte Licht der fernen Sterne* in der FVA, der von dem Aufwachsen der Protagonistin Nastja in einer kleinen Stadt in Zentralrussland erzählt, ihrer Jugend in der Sowjetunion und – nach der Wende – ihrer Hoffnung auf ein neues Leben.

»Romantisch verspielt, schonungslos brutal, absurd komisch.« SWR2 über *Das kalte Licht der fernen Sterne*

Lesungen können über den Verlag vereinbart werden.



Anna Galkina  
DAS NEUE LEBEN  
Roman

Etwa 224 Seiten  
Schön gebunden  
Farbig bedrucktes Vorsatzpapier  
Ca. € 20,- (D)  
ISBN 978-3-627-00242-8

eBook

FRANKFURTER VERLAGSANSTALT

Erscheint Ende August 2017



9 783627 002428

# JULIA ROTHENBURG

## KOSLIK IST KRANK Roman

»Das muss ein Ende haben, denkt er. Dass ihm hier alles entgleitet, dass ihm nachts alles vor den Augen tanzt. Eigentlich trägt er sein Leben immer gut verschnürt mit sich herum. Hier aber weiß er nicht mehr, wo oben und wo unten ist.«

Alles war in bester Ordnung, bis René Koslik, ein Mann Anfang vierzig mit geordnetem Alltag als Volkshochschullehrer in Freiburg, plötzlich wegen Verdachts auf einen Schlaganfall ins Krankenhaus eingeliefert wird. Mit ihren labyrinthartigen Gängen und ihrer undurchschaubaren Choreographie von Ärzten und Pflegern erscheint ihm die Klinik wie eine Parallelwelt. Die übrigen Patienten gleichen Schauspielern in einem absurden Theaterstück: Kosliks duldsamer Bett-nachbar Friese, der redselige Rheinländer Bude, die esoterische Maltherapeutin Klemm – und eine Gestalt im Bademantel, die sich als Frank entpuppt, ein ehe-

maliger Kommilitone und ewiger Konkurrent von Koslik. Die angekündigten Untersuchungen verzögern sich, und eine diffuse Unruhe ergreift von ihm Besitz; er fühlt sich wie ein Angeklagter, der vergeblich auf sein Urteil wartet. Die treffsicheren Dialoge, die bestechend minimalistische Dramaturgie und die skalpellscharfe Beobachtungsgabe von Julia Rothenburg machen *Koslik ist krank* zu einem in jeder Hinsicht bemerkenswerten literarischen Debüt. Der Autorin gelingt ein verstörendes Kammerspiel, eine literarische Endoskopie eines Mannes mittleren Alters mit dem Finger auf der Reset-Taste.



Julia Rothenburg wurde 1990 in Berlin geboren. Sie studierte Soziologie und Politikwissenschaft, zuerst in Freiburg und dann in Berlin. Für ihr Romanmanuskript *Koslik ist krank* erhielt sie den Retzhof-Preis für junge Literatur. Die Autorin war Stipendiatin der Schreibwerkstatt der Jürgen-Ponto-Stiftung. *Koslik ist krank* ist ihr Debütroman.

Ein in jeder Hinsicht bemerkenswertes literarisches Debüt; ein verstörendes Kammerspiel, eine literarische Endoskopie eines Mannes mittleren Alters mit dem Finger auf der Reset-Taste.

Lesungen können über den Verlag vereinbart werden.



**Julia Rothenburg**  
KOSLIK IST KRANK  
Roman

Etwa 256 Seiten  
Schön gebunden  
Farbiges Vorsatzpapier  
Ca. € 20,- (D)  
ISBN 978-3-627-00245-9

**eBook**

FRANKFURTER VERLAGSANSTALT

Erscheint Ende August 2017



# Lasha Bugadze

## LUCRECIA515 Roman



Aus dem Georgischen von Nino Haratischwili und Martin Büttner

»Schelmisch und selbstironisch, satirisch und sehr lustig: Bugadze hat Talent für humoristisch überzeichnete Szenen und einen Sinn fürs Absurde.« DER TAGESSPIEGEL

Sandro, ein verheirateter Mittdreißiger aus der Hauptstadt Tbilissi, zählt als Mitbesitzer einer großen Pflaumen-saucenfabrik zu den wirtschaftlichen Gewinnern in Georgien. Aber was nützt finanzieller Erfolg in einer patriarchalen Gesellschaft, wenn der Mann nach einem anstrengenden Arbeitstag den Feierabend mit Frau und Kind zu Hause verbringt? Seine Freizeit widmet Sandro diversen Eroberungen, die er in einer sorgfältig geführten Liste verwaltet: »die Heiratsfixierten«, »die Standfesten« und »die Billigen«. Mit allen Mitteln der modernen Kommunikation werden diese Affären so organisiert, dass weder jene voneinander noch seine Frau Ketj von all

dem Wind kriegen. »Lucrecia515« ist das Passwort, mit dem er seine amourösen Abenteuer und Seitensprünge schützt – bis es kommt, wie es kommen muss: Sandros Frau Ketj beschließt, das Passwort ihres treulosen Gatten zu knacken ...

*Lucrecia515* ist eine erotische Gesellschaftssatire, eine Komödie mit Tiefgang; Lasha Bugadze nimmt auf hochamüsante Weise die Doppelmoral der georgischen Gesellschaft aufs Korn – bis-sig, stellenweise böse, doch wie immer bei Bugadze überstrahlt von einer unerschütterlichen Liebe zu den Menschen und zu seinen Figuren.



Foto: © Laura J Gerlach

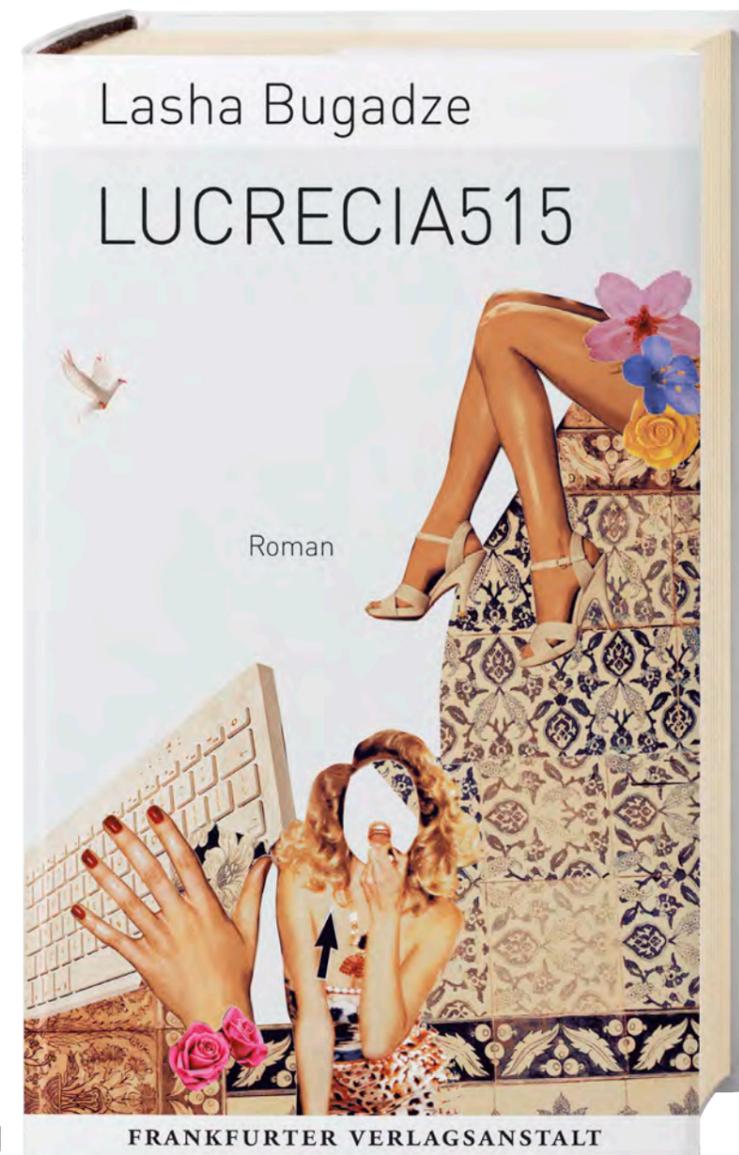
Lasha Bugadze, geboren 1977 in Tbilissi, zählt zu den wichtigsten Autoren Georgiens. Seine Romane und Theaterstücke wurden in viele Sprachen übersetzt und mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Hauptpreis der International Radio Playwriting Competition der BBC. Lasha Bugadze lebt in Tbilissi und ist dort auch bekannt für seine Literatursendungen in Radio und Fernsehen. Zuletzt erschien sein Roman *Der Literaturexpress* (FVA 2015).

Nino Haratischwili, geboren 1983 in Tbilissi, ist preisgekürnte Theaterautorin, -regisseurin und Autorin des hochgelobten Familienepos *Das achte Leben (Für Brilka)* (FVA 2014), das in zahlreiche Sprachen übersetzt und u.a. mit dem Literaturpreis des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft und dem Anna-Seghers-Literaturpreis ausgezeichnet wurde.

Martin Büttner wurde 1972 in Argentinien geboren und wuchs in Deutschland auf. Er studierte Germanistik und Philosophie, arbeitete als Regieassistent und Journalist. Seit 2013 ist er freier Lektor und Übersetzer und lebt in Hamburg.

Der bekannte georgische Autor Lasha Bugadze erzählt in *Lucrecia515* auf humorvoll-ironische Weise, was passiert, wenn die Ehefrau den Mailaccount ihres ehebrüchigen Mannes knackt und mit der Geliebten Kontakt aufnimmt – und damit heillose Verwirrung stiftet. Eine erotische Gesellschaftssatire, eine Komödie mit Tiefgang.

Präsenz des Autors auf der Buchmesse 2017



Lasha Bugadze  
LUCRECIA515  
Roman

Aus dem Georgischen von  
Nino Haratischwili und  
Martin Büttner

Originalverlag:  
Bakur Sulakauri, 2013  
Etwa 320 Seiten  
Schön gebunden  
Farbiges Vorsatzpapier  
Ca. € 24,- (D)  
ISBN 978-3-627-00243-5

eBook

Erscheint Ende August 2017



# ANNE BRANNYS EINE ENZYKLOPÄDIE DES ZARTEN

»Die Welt soll durch Zärtlichkeit gerettet werden.«  
FJODOR M. DOSTOJEWSKI

Die *Enzyklopädie des Zarten* von Anne Brannys stellt eine einzigartige, betörende Auseinandersetzung mit der Zartheit und dem enzyklopädischen Denken dar.

Die Autorin versammelt in ihrer Arbeit Alltägliches und Kurioses, Phänomene der Geistes- und Naturwissenschaften ebenso wie künstlerische Werke, um dem Begriff des Zarten nachzuspüren – auch dort, wo man ihn zunächst nicht vermutet.

Atem, Erröten, Fleisch, Hasenherz, Rühr-Mich-Nicht-An, Sanftmut, Sollbruchstelle, Zorro; schon die Lemmata lassen die verführerische Vernetzung der beschriebenen Gegenstände und Sachverhalte erahnen, die sich auf wundersame und zugleich zwingend folgerichtige Weise zu einem fragilen

Ganzen fügen. Literarisch-poetische Annäherungen, sanft-souveräne Betrachtungen und schillernde Facetten des Zarten.

Dieser Streif- und Raubzug durch die Kunst, Literatur und Naturwissenschaft ist eine sinnlich-intellektuelle Versuchung, eine Entdeckung des Zarten in seiner verlockenden Vielschichtigkeit von A bis Z.



Foto: © Tanja Schmitzler

»If I go there will be trouble.  
And if I stay it will be double.  
So come on and let me know,  
Should I stay or should I go.« THE CLASH

Anne Brannys, 1983 in Mühlhausen geboren, studierte Freie Kunst an der Bauhaus-Universität Weimar und promovierte dort im Ph.D.-Studiengang Freie Kunst/Design. 2015 erhielt sie eine Graduiertenförderung der Bauhaus-Universität Weimar, ein Residenzstipendium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, und 2016 war sie Stipendiatin der Kulturstiftung Thüringen. Sie lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin und Kuratorin in Weimar und Berlin.

Im September 2017 wird eine Ausstellung in Weimar die künstlerischen Arbeiten aus dem Kontext der *Enzyklopädie des Zarten* in einer »begehbaren Enzyklopädie« präsentieren, eine weitere Ausstellung ist für Frühsommer 2018 in Berlin in Planung.

»Das zärtlichste aller Geschöpfe ist ein nasser Hund.«  
AMBROSE BIERCE, DES TEUFELS WÖRTERBUCH

Mit über 100 zum Teil farbigen Abbildungen von insgesamt 65 Künstlerinnen und Künstlern.

Veranstaltungen mit Anne Brannys können über den Verlag vereinbart werden.



Foto: © Konrad Angermüller

Anne Brannys  
EINE ENZYKLOPÄDIE DES ZARTEN

· Etwa 300 Seiten  
· Mit über 100 Abbildungen

· Edle Ausstattung  
· Zart durchschimmernder  
amerikanischer Schutzumschlag mit Poster  
· gebunden, Leinenpapier

· Unbeschnittener Buchblock  
· Teilweise verschlossene,  
nach vorne liegende Seiten  
Ca. € 38,- (D)  
ISBN 978-3-627-00244-2



9 783627 002442

Erscheint Ende August 2017



Blick ins Buch: <https://goo.gl/FRC9aN>

## UNSERE VERTRETER:

**BADEN-WÜRTTEMBERG**  
Tilmann Eberhardt  
Ludwigstr. 93  
70197 Stuttgart  
Tel. +49 711 6152820  
Fax +49 711 6153101  
tilmann.eberhardt@googlemail.com

**BAYERN**  
Mario Max  
Hartweg 21  
82541 Münsing  
Tel. +49 8177 9989777  
Fax +49 8177 9989778  
mario.max@gmx.net

**BERLIN/BRANDENBURG/  
MECKLENBURG-VORPOMMERN/  
SACHSEN/SACHSEN-ANHALT/  
THÜRINGEN**  
Regina Vogel  
c/o Büro indiebook  
Bothmerstraße 21  
80634 München  
Tel. +49 89 12284704  
Fax +49 89 12284705  
vogel@buero-indiebook.de

**HESSEN/RHEINLAND-PFALZ/  
SAARLAND/LUXEMBURG**  
Dieter Naleppa  
c/o Vertreterbüro  
Kornsand Agentur  
Postfach 1217  
55280 Nierstein  
Tel. +49 6133 5776244  
Fax +49 6133 5776245  
Mobil +49 173 6122107  
vertreterbuero@kornsand-  
agentur.de

**NIEDERSACHSEN/BREMEN**  
Jürgen vom Hoff  
c/o Berliner Verlagsvertretungen  
Liselotte-Herrmann-Str. 2  
10407 Berlin  
Tel. +49 30 4212245  
Fax +49 30 4212246  
berliner-verlagsvertretungen  
@t-online.de

**NRW**  
Sabine Schönfeld  
Am Wolfspfadchen 6  
53859 Niederkassel-Lülsdorf  
Tel. +49 2208 769070  
Fax +49 2208 769071  
sabine.schoenfeld@t-online.de

**SCHLESWIG-HOLSTEIN/HAMBURG**  
Martin Goldberg  
c/o Berliner Verlagsvertretungen  
Liselotte-Herrmann-Str. 2  
10407 Berlin  
Tel. +49 30 4212245  
Fax +49 30 4212246  
berliner-verlagsvertretungen  
@t-online.de

**SCHWEIZ**  
Katrin Poldervaart  
Im Gässli 3  
4314 Zeiningen  
Tel. +41 61 8513526  
Fax +41 61 8513527  
poldervaart@buchzentrum.ch

**ÖSTERREICH – OST**  
Jürgen Sieberer  
Arnikaweg 79/4  
1220 Wien  
Tel. +43 664 3912834  
Fax +43 1 2854522  
juergen.sieberer@mohrmorewa.at

**ÖSTERREICH – WEST, SÜDTIROL**  
Günter Thiel  
Reuharting 11  
4652 Steinerkirchen/Traun  
Tel. +43 664 3912835  
Fax +43 664 773912835  
guenter.thiel@mohrmorewa.at

## UNSERE AUSLIEFERUNG:

**DEUTSCHLAND**  
ProLit Verlagsauslieferung GmbH  
Martin Jenne  
Siemensstr. 16  
35463 Fernwald  
Tel. +49 641 9439327  
Fax +49 641 9439329  
m.jenne@prolit.de

**SCHWEIZ**  
Buchzentrum AG (BZ)  
Industriestr. Ost 10  
4614 Hägendorf  
Tel. +41 62 2092526  
Fax +41 62 2092627  
kundendienst@buchzentrum.ch

**ÖSTERREICH**  
Mohr Morawa  
Buchvertrieb GmbH  
Sulzengasse 2  
1230 Wien  
Tel. +43 1 680145  
bestellung@mohrmorewa.at

**PROLIT**  
PARTNER-PROGRAMM

**FRANKFURTER VERLAGSANSTALT**  
Arndtstraße 11 · 60325 Frankfurt am Main  
Tel. +49 69 74 30 55 90 · Fax +49 69 74 30 55 91  
literatur@frankfurter-verlagsanstalt.de

Vertrieb und Lesungen im Buchhandel: Remo Weiss  
+49 69 74 30 55 90 · weiss@frankfurter-verlagsanstalt.de

Presse und Lesungen außerhalb des Buchhandels: Anne Michaelis  
+49 69 74 30 55 96 · michaelis@frankfurter-verlagsanstalt.de

Lektorat und Lizenzen: Nadya Hartmann  
+49 69 74 30 55 97 · hartmann@frankfurter-verlagsanstalt.de

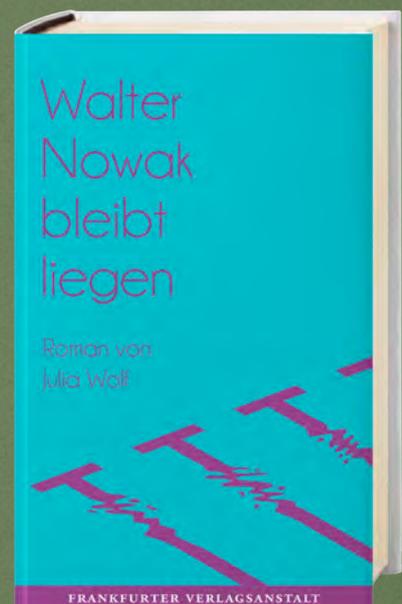


## »Virtuos« DIE WELT

»Die Sprache hat einen Drive, wellenartige Bewegungen, kraftvolle Kraulzüge ... eine großartige Männerstudie!«  
SANDRA KEGEL, BACHMANNPREIS-JURY

»Julia Wolf schafft es, aus dem Wasser und der nahenden Ohnmacht heraus eine Rede über ein ganzes Leben und eine Hoffnung zu führen ... großartig!«  
HUBERT WINKELS, BACHMANNPREIS-JURY

»Großartig entwickelt: Teilnehmend, aber mit kühlem Blick registriert die Autorin das Sterben eines Alphetiers.«  
FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG



ISBN 978-3-627-00233-6



Foto: © Franziska Rieder